



News-Letter



Newsletter Nr. 3 – 17

09. Juni 2017

Liebe Freundinnen und Freunde der Viermastbark PEKING,

Ich war heute zu einem größeren Meeting in der Behörde für Kultur und Medien, Hamburg;

Anwesend waren : 3 Vertreter der Behörde
 1 Vertreter der Peters Werft, Wewelsfleth
 2 Vertreter der PR-Agentur RaikeSchwertner
 4 Vertreter der Stiftung Hamburg Maritim (SHM) – des Eigners der PEKING
 und der Unterzeichner als Vertreter für den Verein

Als aktuellste Information teile ich Ihnen / euch folgendes mit:

1. Vertragsunterzeichnung

- **am 08.06.17** wurde zwischen dem Eigner, der Stiftung Hamburg Maritim (SHM) und der Peters Werft der **Vertrag zur Restaurierung des Schiffes** unterzeichnet, der - inkl. des Leistungsverzeichnisses – 500 Seiten stark ist !

2. Verschiffung der PEKING

- die **Position des Dockschiffes Combi Dock III** könnt ihr jederzeit verfolgen auf www.marinetraffic.com
- es befindet sich z.Zt. noch weit draußen auf dem Pacific und gibt ein eta Balboa, Panama für den 12.06.2017
- wann die Kanal-Passage erfolgen wird, steht noch nicht fest
- mit der jetzigen Ladung soll **Combi Dock III nach Venezuela**, wo aufgrund der momentanen politischen Situation die Lage in den Häfen nicht kalkulierbar ist
- wenn alles nach jetzigem Plan verläuft, soll das **Dockschiff am 07.07. in New York ankommen**
- **4 Tage** werden benötigt für die **Verladung der PEKING**
- somit geplantes **Auslaufen aus New York 11. oder 12.07.**
- voraussichtliche **Ankunft im Elbe-Port, Brunsbüttel** evtl. – Wetter abhängig !!! – in der **30. KW (24.07. ??)**
- für den kompletten Löschvorgang – das Ausdocken der PEKING – werden 2 bis 3 Tage angesetzt
- die **Peters Werft übernimmt die Verantwortlichkeit** für die PEKING ab Brunsbüttel und ist auch verantwortlich für den 10 Meilen langen Schlepp von Brunsbüttel nach Wewelsfleth – ca 3 Std. Schleppzeit
- der **Schlepp soll unmittelbar beginnen nach dem Ausschwimmen** aus dem Dockschiff
- das **Stör-Sperrwerk muss bei Stauwasser** passiert werden



News-Letter



Seite 2

Newsletter Nr. 3 – 17

3. Begrüßung der PEKING

- Die Verantwortlichen, d.h. Behörde für Kultur und Medien, SHM und Peters Werft haben heute beschlossen, dass **für die allgemeine Öffentlichkeit landseitig kein offizielles Begrüßungs-Event** veranstaltet werden soll ! Aufgrund der zu erwartenden sehr großen Zuschauermenge würde eine offizielle Veranstaltung den Rahmen komplett sprengen und ist nicht kalkulierbar
- kein Interessent wird aber gehindert, **auf Basis Eigeninitiative** sich dieses Schauspiel anzusehen !!!!!!!
- Die SHM hat bereits die **Verfügbarkeit der eigenen Traditionsschiffsflotte** angefragt (z.B. Scharhörn, Schlepper „Fairplay VIII) und hat auch **alle Traditionsschiffsfahrer der Niederelbe zur Begleitfahrt** von Brunsbüttel nach Wewelsfleth gebeten.
- wie wir **als Verein eine Begrüßung der PEKING** organisieren, muss sich in den nächsten Tagen herausstellen – ich bin unter anderem diesbezüglich mit der SHM in Kontakt; denn auch das ist natürlich wieder eine Kostenfrage ! Ansonsten schlage ich vor auf Eigeninitiative dorthin zu fahren ! Insider-Tipp ist die Kuhwiese gegenüber der Peters Werft am Ostufer der Stör oder : direkt am Stör-Sperrwerk !
ACHTUNG : es wird sehr voll !!!
- auf jeden Fall wird **die Presse verstärkt vertreten** sein – evtl. in Brunsbüttel, aber garantiert in Wewelsfleth, denn dort soll auch **eine Pressekonferenz (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)** stattfinden mit allen Verantwortlichen

4. Besichtigung der PEKING und vorzunehmende Reparatur-Unterstützung

- **die Peters Werft und die SHM haben strengstes Verbot erteilt, dass grundsätzlich keine autorisierte Person das Schiff betreten darf. Dieses strikte Verbot basiert auf dem Zustand des Schiffes und der damit verbundenen Haftung seitens Peters Werft.**

Ebenso hat die Dockschiff-Reederei verfügt, dass auch das Dockschiff NICHT betreten werden darf !

- Eine außerordentliche Genehmigung wird nur über die SHM erteilt !
- auf der Mitgliederversammlung am 13.05.17 sprach Herr Kaiser das Thema an, dass man eventuell technische Hilfe von uns aus dem Verein benötige zur Aufarbeitung bestimmter Schiffsteile. Dieses wird dann aber auf gar keinen Fall an Bord des Schiffes vorgenommen werden!

PS: zu dem letzten Punkt der technischen Unterstützung aus unserem Verein bei Reparatur- / Restaurierungsarbeiten bitte ich Alle, die daran Interesse haben, mich in Kürze zu informieren und mir auch mitzuteilen, auf welchem technischen Gebiet Sie spezialisiert sind (z.B. Schweißen, Löten, Maschine, Hydraulik, Pumpen, Elektrik, etc. etc.)

Mathias Kahl
(Vorsitzender)



News-Letter

